

Tafel braucht neue Räume

FRIEDRICHSDORF Wegen Eigenbedarfs gekündigt

Das Jahr 2016 beginnt für die Tafel in Friedrichsdorf mit der Suche nach einem neuen Domizil. Die als Ausgabestelle genutzten Räume wurden vom Vermieter wegen Eigenbedarfs gekündigt. Zwar wurden bereits einige Objekte angefragt, doch war die Suche bisher nicht von Erfolg gekrönt. „Dabei ist der Träger der Tafel ja das Diakonische Werk Hochtaunus, also ein ruhiger und solventer Mieter“ sagt der Leiter der Ausgabestelle, Bernd-Heiner Scholz.

Sorgen über dauerhafte Lärmbelästigungen oder einen permanenten Menschauflauf seien unbegründet. Nur freitags werden am Vormittag Lebensmittel angeliefert, sortiert und am Nachmittag an die registrierten Kunden abgegeben. Diese kommen auch nicht alle auf einmal, sondern zu jeweils festen Zeiten, um ihre Lebensmittel abzuholen. Ansonsten könne es nur gelegentlich dazu kommen, dass außer der Reihe Lebensmittel angeliefert werden. Die Tafel sucht einen etwa 70 Quadratmeter großen Raum mit ebenerdigen Zugang, der sich in zwei Bereiche aufteilen lässt.

Hinweise auf geeignete Objekte werden gern per E-Mail angenommen unter der Adresse: Kontakt@wirfriedrichsdorfer.de. Eine zentrale Lage in Friedrichsdorf ist für die Ausgabestelle unabdingbar. gna